

Zeitschrift: Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur

Band: 103 (2023)

Heft: 1109

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

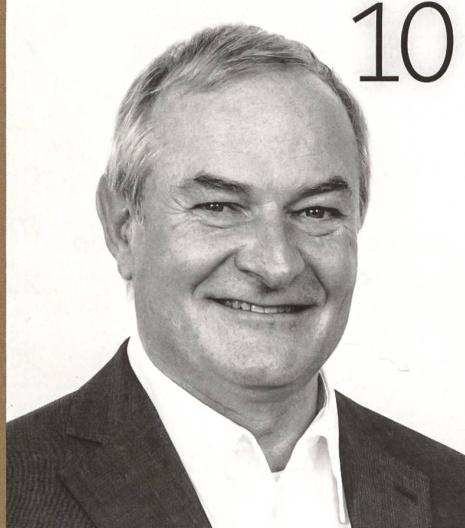


Meredith Whittaker sei «eine von den Guten», titelte die «Süddeutsche Zeitung» über die Präsidentin des Messaging-Diensts Signal. Aus Sicht der Regierenden, der Geheimdienste und der Staatsanwälte ist sie das kaum. Denn diese werfen der US-amerikanischen Non-Profit-Organisation vor, Terroristen, Staatsfeinde und Kriminelle zu decken, die sich über Signal von ihnen völlig unkontrolliert unterhalten können, per Nachricht oder Videotelefonie.

Wirklich wichtige Gespräche, die keinesfalls abgehört werden sollten, führt man auch heute am besten bei einem Spaziergang durch den Wald oder entlang des tosenden Rheinfalls. Doch Signal hat ein Stück Privatsphäre im Internet geschaffen. Wichtig ist das insbesondere für Bürger unter Regimes, denen der Nachweis eines verbotenen Worts genügt, um sie zu exekutieren oder für immer im Gefängnis schmoren zu lassen.

Whittaker hat während ihrer Zeit bei Google angefangen, das Verhalten der Big-Tech-Firmen zu kritisieren, die oft eng mit den Herrschenden zusammenarbeiten. Insbesondere stört sie, dass die aus grossen Datenmengen geschöpfte Macht der KI für Überwachung und noch mehr Überwachung genutzt wird. Mehr dazu in unserem **Dossier ab S. 54**, das sich mit der wachsenden Informationsasymmetrie zwischen Staat und Bürger auseinandersetzt.

Folgen Sie uns auf:



10

← Schwerpunkt

Masshalten zahlt sich wieder aus

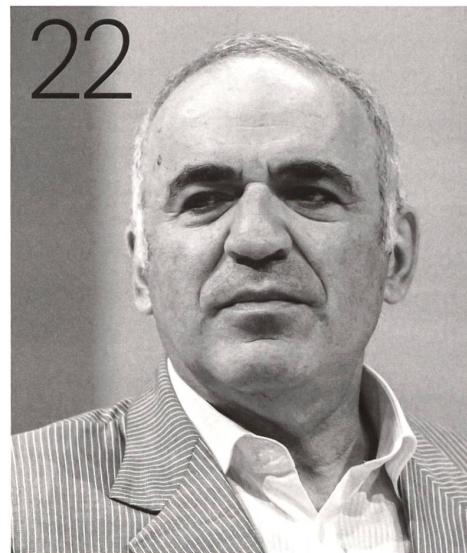
Die Gemeinde ist die staatliche Einheit, auf deren Einnahmen und Ausgaben der Schweizer Bürger am direktesten Einfluss nehmen kann. In den letzten Jahrzehnten haben die Schulden zwar zugenommen, die Kosten dafür waren aber rückläufig. Nun ändert sich das mit der Zinswende. **Christoph Lengwiler**, Experte auf dem Feld der Gemeindefinanzierung, erinnert in unserem Schwerpunkt «Öffentliche Finanzen» an die wieder wichtiger werdenden Grundsätze für ein solides Schuldenmanagement. **Ab S. 8.**

Aktuelle Debatten →

Russland schachmatt setzen

Der frühere Schachweltmeister **Gari Kasparow** zählt seit Jahren zu den bekanntesten Kritikern des russischen Präsidenten Wladimir Putin und der Moskauer Führung. Angesichts des Krieges in der Ukraine, in dem er den Vorboten eines grösseren Konflikts sieht, könne es sich die Schweiz nicht leisten, sich weiterhin auf Neutralität zu berufen. Für ihn ist die Freiheit nur global zu denken.

Ab S. 22.

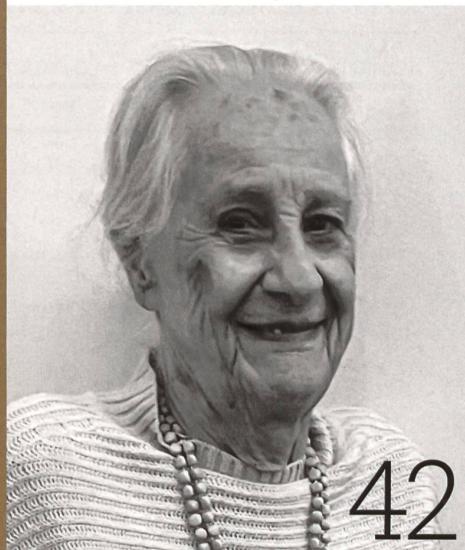


22

← Kultur

Privater Kunstgenuss für alle

Mitten in Luzern sind hunderte Arbeiten von Pablo Picasso, Paul Klee und zahlreichen weiteren weltberühmten Künstlern des 19. und 20. Jahrhunderts zu bewundern. **Angela Rosengart** hat mit der nach ihr benannten Sammlung Rosengart ein hochkarätiges Privatmuseum geschaffen, das schweizweit seinesgleichen sucht. Im Gespräch erläutert die Kunstliebhaberin die Vorzüge ihres Hauses gegenüber staatlichen Kunstinstitutionen. Mehr über Privatmuseen in unserem Kulturschwerpunkt ab **S. 38.**



42

Politik & Wirtschaft

SCHWERPUNKT:
ÖFFENTLICHE FINANZEN

Christoph Lengwiler

Auf die Gemeindefinanzen kommen ungemütliche Zeiten zu

Durch die steigenden Zinsen wird das Schuldenmanagement der Gemeinden wichtiger.

10

Christoph Schaltegger & Lukas Mair

Der Finanzausgleich vergrössert die Ungleichheit unter den Kantonen

Der NFA schwächt Anreize, die Standortattraktivität aus eigener Kraft zu verbessern. Es braucht eine Reform.

13

Daniel Wittwer & Adrian Martinez

Wie der Bund zu Geld kommt

Was seit Einführung der Schuldenbremse eingespart wurde, wurde in der Coronakrise ausgegeben.

16

Peter Kuster

Der Traum vom Wunderland

In der Fiskal- und Geldpolitik wird der Spielraum immer enger. Es droht ein unsanftes Erwachen.

19

AKTUELLE DEBATTEN

Garri Kasparow

«Die Ukraine ist nicht die letzte Front»

Der Sieg im Kalten Krieg mache den Westen blind für die Gefahr Putins, sagt der frühere Schachweltmeister.

22

Martin Schlumpf

Die Zukunft der Kernenergie ist klein und modular

Die Entwicklung günstiger, sicherer und flexibler Reaktoren läuft auf Hochtouren.

25

Kolumnen

06 **Intro**

07 **Editorial**

20 **Baschi Dürr**

Der Kapitalismus ist kein System.

20 **Christine Brand**

Der Krampf lohnt sich.

21 **Cartoon**

31 **Grafik des Monats**

Regierungen am Tropf der Zentralbanken.

36 **Unternehmergespräch**

Simon Bigler von der Brossi AG.

37 **Alexandra Janssen**

KI-Kommunismus bleibt Kommunismus.

37 **Lukas Leuzinger**

In Sippenhaft mit «Nazis».

80 **Nacht des Monats**

Ronnie Grob schlendert mit Lionel Battegay durch die Art Basel.

82 **Der 27. Kanton**

12 Franken für eine Ananas ist ein guter Deal.

Nadja Braun Binder

Staatliche KI muss besser geregelt werden

Die Schweiz braucht eine Regulierung, die auf den staatlichen Einsatz von KI zugeschnitten ist.

28

Armin Jans

Die Bankenregulierung muss radikal vereinfacht werden

Um eine Katastrophe zu verhindern, muss die Inlandbank der neuen UBS eigenständig organisiert werden.

32

Severin Heck

Netto-Null ist irrational

Die Emissionen für den Ausbau erneuerbarer Energien werden in die Materialerzeugung verschoben.

34

Ivan Abramović

Ade Neutralität, hello Nato!

Die Schweiz muss ihre Neutralität verteidigen.

35

Hören und schauen Sie unsere neusten Gespräche mit Medienpionier Roger Schawinski über sein Buch «Anuschka und Finn», feministische Aktivistinnen und das Zürcher Bürgertum sowie mit dem Vorsitzenden der Werteunion, Hans-Georg Maassen, über Spuren der DDR in Deutschland, die Dominanz der Linken und den Niedergang der schweizerischen Neutralität.

Online auf schweizermonat.ch

«Studio Schweizer Monat» – die neusten Videos & Podcasts

**Kolumne:
Das kleine Einmaleins**

Christoph Luchsinger erklärt, wie Sie mit Physik den Jo-Jo-Effekt überlisten.

Essay:

1291 oder 1848?

Für die schweizerische Demokratie sei ein drittes Datum mindestens so wichtig, schreibt **Lukas Leuzinger**.

Kultur

PRIVATMUSEEN

Benno Schubiger

Der Sammler stirbt, die Sammlung bleibt

Was geschieht mit einer Kunstsammlung nach dem Tod ihres Stifters? Eine Sammlung aufzulösen ist kein Drama.

38

Angela Rosengart

«Es ist die Privatsammlung von meinem Vater und mir, und unser Publikum muss dem folgen»

Die Kunstsammlerin formte eine Sammlung nach eigenem Geschmack und machte ein Museum daraus.

42

Vojin Saša Vukadinović

Avantgarde am Flüelapass

Das Muzeum Susch von Grażyna Kulczyk zeigt Kunst unaufgeregt und unaufdringlich.

46

Buch des Monats

Eine Pionierin der Architektur

Ludovic Balland et al. (Hrsg.): Lux Guyer. Obere Schiedhalde.

49

Kurzkritiken

Sachbuch und Literatur

Gianna Olinda Cadonau: Feuerlilie. Christian Ruch: Graubünden und der Zweite Weltkrieg. Urs Hafner: Karl Bürkli. Der Sozialist vom Paradeplatz.

50

Katharina Ammann

Geist ist geil

Der persönliche Kulturfragebogen.

51

Apérohäppchen

Häppchen aus der Alltagskultur

52

Dossier: Informationsgerechtigkeit

DURCHSICHTIGER STAAT STATT GLÄSERNER BÜRGER

Alexander Grau

Asymmetrie der Information

Der Staat weiss zunehmend alles über seine Bürger, der Bürger dagegen immer weniger über den Staat.

56

Glacier Kwong

Unter Chinas Adlerauge

Hikvision, ByteDance, Huawei: Wer chinesische Produkte verwendet, wird ausspioniert.

58

Karin Kayser-Frutschi

«Wir wollen keine amerikanischen Verhältnisse»

Die Nidwaldner Regierungsrätin über den Schutz der Privatsphäre bezüglich persönlicher Daten bei der Polizei.

62

Franz Griuter

Der Bund kann unsere Daten nicht schützen

Die Datenmengen steigen und KI eröffnet neue Möglichkeiten. Der Bund muss handeln.

65

Reto Vogt

Digitale Orientierungslosigkeit in Bundesfern

Ausgerechnet im hochsensiblen Gesundheitsbereich ist es zu mehreren gravierenden Datenlecks gekommen.

68

Alexis Roussel

Die Finma muss der öffentlichen Kontrolle unterworfen werden

Die Finma ändert willkürlich Regeln für Kryptobörsen. Das schwächt die Branche und demokratische Prozesse.

70

Isabelle Häner

Die Verwaltung sitzt nicht gern im Glashaus

Die Behörden versuchen immer wieder, das Prinzip der Informationsgerechtigkeit durch die Gesetzgebung zu schwächen.

72

Meredith Whittaker

«Künstliche Intelligenz wird meist zur Überwachung eingesetzt»

Die Präsidentin der Messaging-App Signal warnt vor KI-Anwendungen. Sie will Big-Tech-Firmen keinen Freibrief ausstellen.

75